



## **Niederschrift zur Sitzung des Bezirksausschusses 23**

Termin: 10.12.2024

Ort: Mensa der Grundschule Theodor-Fischer-Straße

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Anwesende: 14 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

### **1. Allgemeines**

#### **1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit**

Herr Fuckerieder begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

#### **1.2 Genehmigung der Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**

#### **1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Das Protokoll der November-Sitzung wird genehmigt.

**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**

### **2. Anliegen von Bürger\*innen**

#### **2.1 Sprechstunde für Bürger\*innen**

1. Vertreterinnen des Familienzentrums FAM danken dem BA für sein offenes Ohr und Engagement. Sie wünschen einen guten Jahresabschluss.

2. Eine Anwohnerin aus der Stummerstraße erkundigt sich über die Widmung der Stummerstraße. Nach Ansicht der Anliegerin ist der derzeitige Straßenzustand völlig in Ordnung. Sie bittet um Auskunft, weshalb eine neue Widmung notwendig ist. Die Frage wird bei TOP 6.1 behandelt.
3. Ein Mitglied von Allach Living kommt auf die Beschlussvorlage des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 04.12.24 zur Hirmerei (TOP 10.6.3) zu sprechen, in der auch 3 Bürgerversammlungsempfehlungen behandelt werden. Er trägt sein Anliegen vor (siehe Mail im RIS) und bittet den BA 23 dazu Stellung zu nehmen. Der BA-Vorsitzende informiert, dass sich der BA seit vielen Jahren mit dem Thema befasst hat. Bei der Beschlussvorlage TOP 10.6.2 hat der BA einen Abdruck erhalten und wurde nicht nochmal separat angehört. Zu dem TOP 10.6.3 wurde der BA 23 angehört und hatte keine Einwände. Die Entscheidung zu den Bürgerversammlungsempfehlungen obliegt dem Stadtrat. Der BA gibt keine neue Stellungnahme ab.
4. Ein Bürger spricht sich gegen den Bau einer Geothermie-Anlage an der Mühlangerstraße / Pasinger Heuweg aus. Da die Anlage direkt neben dem Friedhof gebaut werden soll, wird die Totenruhe gestört. Außerdem besteht die Gefahr, dass durch die Rüttelungen Radon-Gas in die Häuser eindringen kann. Das Grundwasser könnte absinken und dadurch die Brunnen in den Gärten versiegen. Weiterhing besteht die Gefahr, dass bei den Grabungen Bomben gefunden werden und es zu Evakuierungen kommt. Der Bau der Geothermie-Anlage sollte nochmal überdacht werden. Es gibt eine Petition. Durch die neue Feuerwache befürchtet er weitere Stauungen auf den Straßen. Er bittet um Auskunft, ob weitere Standorte geprüft wurden. Der BA-Vorsitzende informiert, dass sich der BA seit Jahren mit dem Standort der Feuerwache zusammen mit der Schulentwicklungsplanung im Stadtgebiet befasst hat. Es wurden mehrere Standorte geprüft. Um eine nachhaltige und zukunftsgerichtete Schulentwicklung zu gewährleisten, war nur noch ein Standort für die Feuerwache möglich.  
Es wird eine Informationsveranstaltung im 1. Quartal 2025 zu der geplanten Geothermie-Anlage geben, um die Öffentlichkeit über die Planungen zu informieren. Derzeit gibt es noch keinen Beschluss zum Bebauungsplan. Der Bürger wird aufgefordert, seine Fragen / Befürchtungen aufzuschreiben und an den BA weiterzuleiten, der BA 23 wird das Schreiben dann an das zuständige Referat weitergeben.
5. Ein Bürger erkundigt sich, ob dem BA schon Antworten bzgl. der Bänke am Biotop, zum Antrag auf Schulstraßen Pfarrer-Grimm-Straße und zur Öffnung des Schulhofs der Theodor-Fischer-Schule für die Allgemeinheit vorliegen.

## 2.2 Post von Bürger\*innen an den BA

1. Sicherheitsinsel an der Kreuzung Ludwigsfelder Straße und N - Schreiben Mobilitätsreferat vom 02.12.24  
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:  
Wir empfehlen der Stellungnahme des MOR zu folgen (Ablehnung).  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**

2. Erhöhung der Verkehrssicherheit an der Freseniusstraße, Menzinger Straße, Finsterwalderstraße  
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:  
Die Kreuzung halten wir für übersichtlich und wenig frequentiert, so dass ein Zebra-  
streifen nicht möglich erscheint. Ferner treffen hier nur Straßen mit einer Geschwin-  
digkeitsbeschränkung von 30 aufeinander.  
  
Nach Ansicht der Vertreterin der PI ist die Kreuzung unauffällig.  
Eine Regelung wie in der Waisenhausstraße wird vom BA nicht gewünscht.  
  
Der anwesende Bürger ergänzt, dass es zu gefährlichen Situationen an der Kreuzung  
Megerlestraße und dem Weg zur Unterführung zum S-Bahnhof Untermenzing kommt.  
Der UA soll sich mit dieser Kreuzungssituation befassen.  
Das Anliegen wird vertagt und es soll ein Ortstermin zwischen 7.30 Uhr und 8.15 Uhr  
stattfinden. Wenn möglich soll dieser Ortstermin am gleichen Tag wie der Ortstermin  
in der Schöllstraße durchgeführt werden.  
**Einstimmiger Beschluss (Vertagung mit OT 01/25): Zustimmung**
3. Einrichtung von Schulstraßen um das Pfarrer-Grimm-Schulzentrum  
(vertagt aus 11/24)  
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:  
Der Vorschlag ist grundsätzlich sinnvoll. Allerdings bestehen Zweifel, ob die Örtlich-  
keit geeignet wäre temporäre Straßensperrungen vorzunehmen. Der UA empfiehlt die  
Stellungnahme des MOR einzuholen, inwieweit eine Realisierbarkeit möglich er-  
scheint.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**
4. Zustand des Bienenhabitats Zum Schwabenbächl / Gerberau  
Der BA-Vorsitzende informiert über die Antwort des Baureferats vom 09.12.24, die  
dem Bürger zur Information weitergeleitet werden soll.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**
5. Stattauto im Objekt Evers  
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:  
Der UA empfiehlt zum Thema Carsharing am Oertelplatz eine Sachstandsanfrage an  
die Verwaltung zu stellen und die Bürgeranfrage weiterzuleiten.  
  
Weiterhin soll das Mobilitätsreferat gebeten werden, bei der Vorstellung von Shared  
Mobility in der März-Sitzung auch über dieses Thema zu informieren. Das Bürger-  
schreiben wird daher an das MOR weitergeleitet.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**
3. **Berichte und Protokolle aus den Unterausschüssen**
  - 3.1 **Budget**  
Der UA Budget hat vor der Sitzung getagt.
  - 3.2 **Familie, Bildung, Soziales und Sport**  
Der UA Familie, Bildung, Soziales und Sport hat vor der Sitzung getagt.
  - 3.3 **Kultur**  
-/-

**3.4 Planung und Bau**  
vom 07.12.24  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**

**3.5 Umwelt und Verkehr**  
vom 07.12.24  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**

**4. Berichte und Protokolle der Beauftragten**

1. Stellungnahmen Dezember vom 05.12.24  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung.**

**5. Anträge**  
-/-

**6. Entscheidungen**

1. (E) Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes im Stadtbezirk 23 Allach-Untermenzing: Widmung der Gesamtstrecke der Stummerstraße  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15213  
UA Planung und Bau:  
Der UA empfiehlt, wie in der Vorlage vorgesehen: Beschluss nach Antrag.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**

Die Bürgerin möchte wissen, was auf die Anlieger zukommen wird. Ihre Kontaktdaten sollen an das Baureferats weitergegeben werden wegen Rückfragen.

2. (E) Stadtbezirksbudget: TSV München-Allach 1909 Turnen und Handball e.V.  
Teilnahme am internationalen Jugend-Handballturnier in Lund / Schweden vom 25.12.2024 – 31.12.2024, 25.303,00 Euro, Az.: 0262.0-23-0237  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15101  
Die Empfehlung des UA Budget lautet:  
Zustimmung in Höhe von 20.000 Euro, da die Jugendlichen den Stadtteil international präsentieren.  
Nach längerer Diskussion und Rücksprache mit dem Vertreter des TSV Allach werden folgende Beträge zur Abstimmung gestellt:  
- Gesamtbetrag in Höhe von 25.303 Euro:  
**Einstimmiger Beschluss: Ablehnung**  
- Zuschuss in Höhe von 20.000 Euro:  
**Mehrheitlicher Beschluss: Zustimmung**

**7. Anhörungen**

1. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.11.24:  
Elly-Staegmeyr-Str. 16 - Neubau einer 3-zügigen Grundschule mit Tiefgarage, einer 3-fach-Sporthalle und einem Haus für Kinder mit 3 Krippen- und 3 Kindergartengruppen  
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:  
Gegen das Vorhaben bestehen keine Einwände.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**

2. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 18.11.24:  
Augustenfelder Str. 10 - Neubau eines Mehrfamilienhauses (10 WE) mit Tiefgarage (10 Stpl.) – ÄNDERUNGSANTRAG  
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:  
Gegen die Änderungen bestehen keine Einwände.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung.**
3. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 19.11.24:  
Pasteurstraße - Neubau eines Gewerbegebäudes mit Flachdach – VORBESCHIED  
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:  
Die Fläche für das geplante Vorhaben ist im Flächennutzungsplan als ökologische Vorrangfläche ausgewiesen, damit eine ökologische Vernetzungsfunktion entlang der Bahn durchgängig gegeben ist. Ungeachtet des Bedarfs an Gewerbeflächen ist eine Bebauung an dieser Stelle abzulehnen.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**
4. Schreiben vom 22.11.24:  
Verkehrsrechtliche Anordnung: Georg-Reismüller-Straße, südlich Einmündung Franz-Nißl-Straße - Einrichtung eines Fußgängerüberwegs  
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:  
Der UA begrüßt die Einrichtung des Fußgängerüberweges an dieser Stelle und bittet um Überprüfung ob nicht ein zusätzlicher Überweg z.B. in Höhe des Kindergartens bzw. Zugangs zu dem Diamalt-Park eingerichtet werden kann.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung.**
5. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 26.11.24:  
Thea-Knorr-Str. - ÄNDERUNGSANTRAG - Neubau einer geschlossenen Lagerhalle und eines offen überdachten Freilagers mit LKW-Wendemöglichkeit für einen Abschleppdienst im 24h Bereich zur Lagerung von verunfallten und defekten, sicherheitskritischen Fahrzeugen mit alternativen Antrieben sowie Neubau eines dazugehörigen Verwaltungs- und Bereitschaftsgebäudes mit Betriebsleiterwohnung  
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:  
Gegen die Änderung bestehen keine Einwände  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**
6. Schreiben Sozialreferat vom 27.11.24:  
REGSAM - Auswertung der Schwerpunktarbeit und Möglichkeit der Bewerbung für neue Schwerpunktgebiete  
Die Empfehlung des UA Familie, Bildung, Soziales, Sport lautet:  
Vertagung in TO 02/25  
**Einstimmiger Beschluss (Vertagung): Zustimmung.**
7. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 27.11.24:  
Franz-Nißl-Str. 5 - Neubau eines Seniorenwohn- und Pflegeheims – ÄNDERUNGSANTRAG  
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:  
Gegen die Änderungen bestehen keine Einwände.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung.**

## 8. Verschiedenes

1. Schreiben BA 15 vom 14.11.24:  
Unterstützung des BA-Antrags zur Realisierung von Mobilfunksendeanlagen in öffentlichen Grünanlagen  
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:  
Der Ausschluss von Grünanlagen für notwendige Mobilfunkmasten ist nicht sinnvoll.  
Vorschlag: Kenntnisnahme.  
**Einstimmiger Beschluss: Kenntnisnahme.**
  
2. Schreiben Baureferat vom 02.12.24:  
Kneipp-Anlage an der Würm - Zugänglichkeit und Nutzbarkeit wiederherstellen (Antrag aus dem Kinder- und Jugendforum vom 03.05.24) - Protokoll zu Ortstermin  
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:  
Bereits in der BA-Sitzung vom 12.02.2008 beanstandete der BA die nicht ausreichende Durchströmung des Kneippbeckens. Antwort des Baureferates damals: „Das Wasserwirtschaftsamt in Zusammenarbeit mit dem Baureferat wird sich darum kümmern.“  
Aus heutiger Sicht wartet man immer noch darauf, dass der Seitenarm des Fellbachs wenigstens irgendwie so durchströmt wird, dass Jungfische hier nicht bei Niedrigwasser verenden. Es wäre sicherlich schön, wenn die Spezifikation einer Kneippanlage erfüllt würde. Ein weiterer Seitenarm zum Spielen für Kinder ist dann nicht notwendig. Eine einfache technische Lösung des Problems wäre:
  1. Die Überströmöffnung des Wehrs zu verschließen, damit das Bachbett nicht einseitig ausgespült wird und infolgedessen der Zufluss zum Kneipp-Seitenarm trockenfällt.
  2. Stattdessen ist das Wehr durch einen Anschlag so zu modifizieren, dass dieses nicht komplett geschlossen werden kann, damit unter dem Holzwehr immer die geforderte Mindestwassermenge in den Fellbach laminar strömen muss.
  3. Im Bachbett muss die ausgespülte tiefe Rinne aufgefüllt werden, damit der Wasserstand gleich verteilt ist und der Seitenarm sicher durchströmt wird.Der BA hat hierzu bereits mit Antrag vom 18.09.2018 technische Vorschläge gemacht.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung.**
  
3. N - Schreiben des BA 9 vom 05.12.24:  
Unterstützung der Anfrage - Ehrenamt muss abgesichert sein  
Die Anfrage wird unterstützt.  
**Mehrheitlicher Beschluss: Zustimmung**
  
4. Mittlerweile wurde noch eine zweite Toilette auf der Baustelle Eversbuschstraße 108 abgestellt. Die Baustelleneinrichtung sorgt weiterhin für Unverständnis.  
Nach Auskunft der PI gab es eine Verlängerung der Baustelleneinrichtung bis Ende Februar 2025.  
Es soll nochmal eine Nachfrage im MOR erfolgen.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**
  
5. Herr Wimmer berichtet, dass von Bürgern angeregt wurde, die Kreuzung Siber-/Pottstraße zu überprüfen, da es zu gefährlichen Situationen kommt. Die Rechts-vor-Links-Regelung sollte verdeutlicht werden.  
Das Anliegen wird an das MOR weitergeleitet.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**

**9. Umlauf**

Folgende Punkte wurden aufgerufen: 9.1.4, 9.11.1, 9.11.2, 9.13.4, 9.13.6 und 10.6.5.

**9.1 Baureferat**

4. Schreiben vom 07.11.24:  
Fahrrad- und Lastenradstellplätze in der Vogelloh  
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:  
Der UA begrüßt die Lösung mit Schreiben vom 7.11.24.

**9.11 Sozialreferat**

1. Schreiben Sozialreferat vom 19.11.24:  
Schaffung einer bedarfsgerechten Aufenthaltsgellegenheit sowie Schaffung einer offenen Sportgelegenheit für Jugendliche (Empfehlung Nr. 20-26 / E 2187 der BV des Stadtbezirkes 23 am 16.07.24)  
Der UA Familie, Bildung, Soziales und Sport findet die Antwort unbefriedigend und wird sich Forderungen überlegen und ggf. einen Antrag stellen.
2. Schreiben vom 19.11.24:  
Aktualisierte Übersicht über Unterkunftsstandorte für Geflüchtete und Wohnungslose ab 48 Bettplätzen, Stand 30.09.2024

**9.13 Sonstiges**

4. Schreiben Kulturreferat vom 22.11.24:  
Sachstand zur Stadtbibliothek Allach-Untermenzing  
Wasserstände in Büroräumen – Möglichkeit die Bibliothek zu öffnen oder Auslagerung (z.B. Container)  
Der UA Familie, Bildung, Soziales und Sport bittet das Baureferat und RBS um Bericht zum Projektplan zur Schadensbehebung sowie um Prüfung eines Provisoriums. Weiterhin soll nachgefragt werden, wie mit den Forderungen des BA umgegangen wird. Da immer wieder Nachfragen von Bürgern zur Öffnung der Bibliothek an den BA gestellt werden, will sich der BA vor Ort ein Bild von den Sanierungsarbeiten machen.  
**Einstimmiger Beschluss: Zustimmung**
6. Schreiben vom 26.11.24:  
Verkehr in Allach, Aufnahmefähigkeit Eversbuschstraße  
Antworten der Referate liegen noch nicht vor.

**10. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse**

Die Beschlüsse werden zur Kenntnis genommen.

**11. Nichtöffentlicher Teil**

Der BA-Vorsitzende bedankt sich bei allen BA-Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und wünscht eine schöne Weihnachtszeit.

gez.

Pascal Fuckerieder  
Vorsitzender des BA 23  
Allach-Untermenzing

BA-Geschäftsstelle